Ein Toter nach Pkw-Brand auf A1

Im Lieferinger Tunnel auf der Westautobahn bei Salzburg hat sich am Freitagvormittag in Fahrtrichtung Wien ein schwerer Verkehrsunfall ereignet. Im Tunnel ist ein Pkw völlig ausgebrannt. Der Lenker des Wagens wurde dabei getötet.

Laut den Einsatzkräften ist der Pkw gegen einen Fahrbahnteiler im Autobahntunnel bei Salzburg Mitte geprallt - wahrscheinlich mit viel zu hoher Geschwindigkeit. Der Pkw soll sich dabei überschlagen haben und ging dann in Flammen auf.

Im Tunnel entstand starker Rauch. Laut einem Sprecher der Berufsfeuerwehr Salzburg konnte der Brand zwar rasch gelöscht werden, das Fahrzeug brannte jedoch völlig aus. Für den Lenker des



Foto/Grafik: fmt-pictures

Dichter Rauch kam aus dem
Tunnel

Fahrzeugs kam jede Hilfe zu spät. "Die Person ist bis zur Unkenntlichkeit verbrannt, wir können noch nicht einmal sagen, welchen Geschlechts die Person war", sagte ein Polizeisprecher am Freitag.

Derzeit gebe es keine Hinweise, dass sich eine zweite Person im Auto befunden hat. "Das Unfallauto wurde mittlerweile auf einen Anhänger geladen und wird zur weiteren Analyse in die Landespolizeidirektion Salzburg gebracht", heißt es von der Polizei.

Ungebremst in Fahrbahnteiler gekracht

Laut Aussagen von Zeugen dürfte der Unfalllenker versucht haben, durch einen Spurwechsel die Ausfahrt Salzburg-Mitte noch zu erwischen. Er war dabei offenbar viel zu schnell unterwegs, das Auto prallte ungebremst in den Fahrbahnteiler. Danach überschlug sich der Wagen, dabei dürfte er auch noch einen zweiten Wagen touchiert haben.

Die Autobahn war nach dem Unfall für etwa eine Stunde in beide Fahrtrichtungen gesperrt. Zunächst wurde die Fahrtrichtung München wieder freigegeben, gegen 13.00 Uhr konnten in Richtung Wien zwei der drei Fahrstreifen wieder benutzt werden.